

Kandidaten der CVP Sargans stehen fest

Nun ist auch die Kandidatur für den Schulrat Sargans bekannt. Kürzlich nominierte die CVP Sargans ihre letzte Kandidatin für die Kommunalwahlen vom September 2016.

Sargans. – Neben Hans Bärtsch (bisher), Gemeinderat, und Roman Guntli (neu), GPK, welche bereits an der Hauptversammlung nominiert wurden, konnte der Vorstand der Versammlung eine weitere kompetente Person als Kandidatin vorstellen. Die Anwesenden CVP-Mitglieder nominierten Valentina Besomi denn auch einstimmig.

Jüngste Schulratskandidatin

Valentina Besomi ist mit 21 Jahren sicher die jüngste Schulratskandidatin, welche je in Sargans angetreten ist. Doch ihre Motivation ist gross, sich in der Gemeinde einzubringen und etwas zu bewirken. Dass sie sich dabei für die Schule entschieden hat, ist naheliegend. Im kommenden Jahr schliesst sie ihre Ausbildung zur Fachfrau Kinderbetreuung ab.

Diese Erfahrungen aus dem Vorschulbereich wird Valentina Besomi in



Kandidiert: Valentina Besomi.

der Schulrätstätigkeit gewinnbringend einsetzen können. In Sargans beginnt der Kontakt der Schule zu Eltern und Kindern nicht erst mit Eintritt in den Kindergarten, sondern er baut sich bereits durch ein Frühförderangebot vor der obligatorischen Schulzeit auf. Dieses Angebot findet die Kandidatin äusserst wertvoll. Auch die Zusammenarbeit mit den Eltern ist in einer Kindertagesstätte (Kita) von den gleichen Grundsätzen geprägt wie in der Schule und ein wichtiger Bestandteil für ein vertrauensvolles Miteinander. Kulturelle Vielfalt und der Umgang damit sind für Valentina Besomi eine tägliche Aufgabe. In einer Schule findet sich die gleiche Durchmischung wie in einer Kita. Auch hier sieht sie ihre Erfahrungen als Vorteil. Zudem möchte sie sich für eine konstruktive und förderliche Zusammenarbeit zwischen Lehrpersonen, Eltern und Behörden einsetzen.

Im Anschluss an die Nomination von Valentina Besomi stellten sich auf Einladung der CVP auch die beiden Schulratskandidaten Michelle Schnider-Stäheli (glp), Leiterin einer Klinikschule in Chur, und Roger John (FDP), Schulleiter in Gossau, vor.

Den Abschluss der Versammlung bildete die Diskussion über das weitere Vorgehen zu den kürzlich publizierten Sparmassnahmen des Sarganser Gemeinderates. Der Vorstand wurde von der Versammlung beauftragt, den Gemeinderat in einem offenen Brief dazu aufzufordern, die Sarganser Ortsparteien bei der Erarbeitung der Sparmassnahmen miteinzubeziehen. Dazu soll der CVP-Vorstand eine überparteiliche Zusammenarbeit initiieren. (pd)

Leserbriefe

Sargans spart... auch an der Kommunikation!

Dass die Gemeinde Sargans sparen muss, das leuchtet mir ein. Dass das nicht einfach ist, verstehe ich auch. Was ich nicht verstehen kann, ist die Vorgehensweise des Gemeinderates. Leider wohne ich, wie viele andere Sarganser Steuerzahler, an einer Gemeindestrasse 3. Klasse, die neu keinen Unterhalt und insbesondere keinen Winterdienst mehr von der Gemeinde erhält.

Jedes Quartier, jeder Grundeigentümer muss sich nun folgende Fragen stellen: Wen engagieren wir für den Winterdienst auf unserer Strasse? Was darf es kosten? Wer bezahlt wieviel? Und teilen wir den Betrag solidarisch auf oder müssen wir von der Gemeinde den Perimeter für jeden Anstösser kostenpflichtig berechnen lassen?

Schnell drängt sich bei vielen der Gedanke auf, dass sie persönlich keinen Winterdienst benötigen. Wenn man jedoch die Folgen bedenkt, die das mit sich ziehen kann, muss dieser erste Gedanke ziemlich schnell revidiert werden. Denn alle werden dankbar sein, wenn im Notfall der Rettungsdienst und die Feuerwehr den Weg bis zum Grundstück befahren können. Auch die Post wird sich sicher über einen schneefreien Weg zum Briefkasten freuen.

Viele offene Fragen, denen wir uns nun wohl oder übel stellen müssen.

Ich hätte es begrüsst, wenn wir Grundeigentümer an eine Infositzung eingeladen worden wären und wir gemeinsam eine Lösung gefunden hätten. Ärgerlich für mich persönlich ist nicht die Tatsache, dass wir für den Winterdienst bezahlen müssen, sondern diese ganze mühsame Organisation, die jetzt allen bevorsteht.

Mein Vorschlag wäre, dass die Gemeinde Sargans weiterhin auch die 3. Klasse Gemeindestrassen unterhält und wir uns an den Kosten (natürlich nach Perimeterberechnung) beteiligen.

Von der Gemeinde Sargans bin ich enttäuscht! Ich hoffe fest, dass in Zukunft wieder das Gespräch mit uns Steuerzahlern gesucht wird.

Ursi Pfiffner-Mazenauer

RR Heidi Hanselmann ist erfolgreich!

Zielgerichtet, dossiersicher und erfolgreich unterwegs, so wären die Leistungen von RR Heidi Hanselmann wahrscheinlich in dem letzte Woche erschienenen Artikel beschrieben worden – wenn sie denn männlich wäre!?

Während der zwölfjährigen Amtszeit hat sie alle Vorlagen vor dem Volk mit Bravour durchgebracht, was ihre Amtskollegen nicht alle von ihren Geschäften behaupten können. Sie wurde bei jeder Wiederwahl mit einem Glanzresultat bestätigt. Sie hat Ruhe und Ordnung ins Gesundheitswesen gebracht und für Weiterentwicklung gesorgt. Die Gesundheitskosten sind im schweizweiten Vergleich günstig. Als Mann würde sie aufs Podest gehoben und als erfolgreicher Politiker gefeiert. Anstelle einer Würdigung werden ihr kommunikative Defizite vorgehalten. Schaut man genau hin, sind es Geschäfte, welche die gesamte Regierung beschlossen hat, und gerade bei der letzten Unterstellung in der «Tagblatt»-Freitagsausgabe handelte es sich um Wahlgeschäfte, welche die Regierung in globo kommuniziert (siehe Korrektur im «SL» vom 20.6.). So hätten wohl alle anderen Departemente ebenfalls in Bezug auf Informationsdefizite gerügt werden müssen. Frau bekommt fast den Eindruck, dass sich da ein Journalist des «Tagblattes» an RR Heidi Hanselmann festgebissen hat, und das nach 20 Jahren Gleichstellungsartikel in der Verfassung! Aber eben, wir sind erst im Jahr 2016 angekommen, und da scheint eine erfolgreiche Frau immer noch sehr suspekt zu sein...

Im Namen des pfs-Vorstand, Monika Gauer

Kirche mit* den Frauen: Die Lösung

Das Projekt mit den Frauen in der Kirche hat in dieser Zeitung viel Raum gefunden. Es scheint demnach von breitem öffentlichem Interesse zu sein. Erlauben Sie mir, kurz zu skizzieren, wie das Problem einfach gelöst werden kann.

Die katholische Kirche kennt keine Gleichberechtigung der Frauen. Die wichtigsten Ämter sind den Männern vorbehalten. Dies steht im Einklang mit vielen Textstellen aus der Bibel, wo Frauen oft neben Sklaven, Vieh und anderen Besitztümern als dem Mann gehörend dargestellt werden. Es ist zudem nicht absehbar, dass die katholische Kirche sich in fundamentalen Fragen reformieren könnte. Die Lösung des Problems in Rom zu suchen ist also sicher aussichtslos.

Naheliegender wäre, zur reformierten Kirche zu wechseln, welche die Frauen weniger diskriminiert. Wahrscheinlich ist diese Lösung aber zu wenig radikal. Deshalb sei hier eine noch bessere Möglichkeit angedacht.

Die Frauen mit Stern erfinden einfach eine eigene Göttin namens Aschera (so hiess die Exfrau des biblischen Jahwe). Diese würde ihre Tochter Christa auf die Erde entsenden, in irgendeine abgelegene Gegend; vielleicht Vättis. Die Tochter würde sich dann nach einem Streit mit dem Kirchenratspräsidenten ans Kreuz nageln lassen, weil die Göttin dies als Bedingung stellt, um die Frauen von der Erbsünde zu erlösen, welche andere Frauen noch einige tausend Jahre vorher ihnen eingebracht hatten. Mit diesem Ansatz hätte man eine recht genaue Kopie der katholischen Kirche, einfach mit* den Frauen.

Frau Aepli würde sich bestimmt als erste Päpstin der neuen Kirche eignen. Man könnte ihr dann ein Mammobil zur Verfügung stellen, damit sie nicht mehr so viel zu Fuss gehen muss. Die neue Brücke ins Taminatal dürfte sie sogleich als Pontifexa Maxima einweihen.

Peter Kühne, Kühgaden, Vasön

Erfolgreiche Lehrabschlüsse am BZSL

147 neue Berufsleute konnten an der Lehrabschlussfeier des BZSL ihre Fähigkeitszeugnisse und Berufsatteste entgegennehmen. Hier aufgelistet sind die Sarganserländer Absolventen sowie die Absolventen mit Ausbildungsbetrieb im Sarganserland

DETAILHANDELSASSISTENTEN/INNEN

Vanessa Boubel, Buchs SG, Möbel Pfister AG, Mels
Ariane Dunkle, Flums, Coop Mels, Mels
Veronica Garcia Luna, Sargans, Denner Satellit, Eschen
Patrick Müller, Sargans, Coop Mels, Mels
Sara Perucchi, Sargans, Vögele Shoes, Mels
Krenare Sabani, Mels, Ragazer Markt, Bad Ragaz
Fabienne Stöckli, Bad Ragaz, Spar Markt, Unterterzen
Kerstin Dort, Flumserberg Portels, Spar Markt, Murg
Daniela Radic, Mels, Bäckerei Röthlin Sales GmbH, Walenstadt
Ganimete Sabani, Sargans, Spar Markt, Murg
Elmedina Saliji, Sargans, Café Studio GmbH, Sargans
Alexandra Urena Guzman, Werdenberg, Spar Markt, Unterterzen

DETAILHANDELSFACHLEUTE

Noomi Beusch, Gams, C & A Mode AG, Pizolpark (Mels)
Stefanie Friedli, Wattwil, Mery's Couture, Fest- und Brautmode, Bad Ragaz
Remo Giger, Berschis, Landi Wartau, Trübbach
Jumana Kinzi, Sargans, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Pizolpark (Mels)
Janine Mannhart, Flumserberg-Portels, Ochsner Sport, Mels

Rebecca Müller, Mels, Lipo Einrichtungsmärkte AG, Wangs
Shannon Peyer, Mels, Migrolino, Tinas Best AG, Sargans
Manuela Zogg, Grabs, Mode Weber, Mels
Carina Hauser, Mels, Post CH AG, St. Gallen
Céline Henz, Heligkreuz, Schmid Paperetrie AG, Landquart
Anita Bürkler, Flumserberg Saxli, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Pizolpark (Mels)
Sascha Good, Mels, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Buchs SG
Giulia Lombris, Camischolas, Manor AG Warenhaus, Sargans
Olivia Manz, Sargans, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Pizolpark (Mels)
Agnese Nuccio, Oberurnen, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Pizolpark
Linda Rüdüsühli, Frumsen, HW Baby Center AG, Bad Ragaz
Katharina Tilg, Vaduz, Bauhaus Fachcentren AG, Mels
Cheyenne von Bergen, Quarten, Wildhaber Sport AG, Flums
Tamara Zindel, Oberurnen, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Pizolpark
Vera Good, Heligkreuz (Mels), Landi Sarganserland AG, Flums
Estref Ibraimi, Sargans, Coop Mels, Mels
Natalie Jäger, Flums Hochwiese, Möbel Pfister AG, Mels
Dorontina Kurti, Domat/Ems, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Pizolpark

Ivan Ruiz Fernandez, Chur, Interdiscount AG, Mels
Nithusan Sathananthan, Sargans, Salt Mobile SA, Pizolpark (Mels)
Andrea Victoria Stöckli, Hendschiken, Manor AG Warenhaus, Sargans
Daniela Brunner, Unterterzen, Pius Fries, Papeterie Buchbinderei, Walenstadt
Sarina Dort, Mels, Schrybi Papeterie + Bürobedarf AG, Sargans
Rebeka Gubser, Oberterzen, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Pizolpark (Mels)
Simona Hidber, Heligkreuz (Mels), Migrolino, Tinas Best AG, Sargans
Mirjam Kohler, Wangs, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Pizolpark (Mels)
Sandro Nedeljkovic, Schiers, Ragazer Markt, Bad Ragaz
Natalie Schumacher, Vilters, Qualipet AG, Mels
Cornelia Vogler, Sargans, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Pizolpark (Mels)
Ramona Willi, Plons, Gonzen-Sport & Mode, Sargans
Sharon Xiao, Sargans, Brogle Fashion Establishment, Vaduz
Steve Zimmermann, Vilters, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Pizolpark

KAUFFRAU/KAUFMANN E-PROFIL

Janek Ackermann, Walenstadt, Staatsanwaltschaft St. Gallen, Flums
Natalie Ackermann, Mels, Wasser- und Elektrizitätswerk, Walenstadt

Tanya Afram, Heligkreuz, login Berufsbildung AG, St. Gallen
Tim Becker, Bad Ragaz, Pago AG, Grabs
Ardit Berisha, Wangs, Elesta GmbH, Bad Ragaz
Bianca Bleisch, Mels, Gema AG, Walenstadt
Alexandra Brunner, Unterterzen, Heidi Land Tourismus AG, Flumserberg Tannenbodenalp
Orlando Caluori, Valens, Gemeindeverwaltung, Pfäfers
Aylin Cengiz, Mels, Elcotherm AG, Vilters
Lara Eberhard, Maseltrangen, Raiffeisenbank Sarganserland, Mels
Deborah Egert, Sargans, Gemeindeverwaltung, Sargans
Fabienne Gubser, Gams, Elcotherm AG, Vilters
Danah Hobi, Walenstadt, Gemeindeverwaltung Quarten, Unterterzen
Pascal Hobi, Mels, Bank Linth LLB AG, Sargans
Sherisa Hofmänner, Sevelen, Owi Sargans AG, Sargans
Matteo Itri, Walenstadt, Schlegel Treuhand AG, Walenstadt
Kristina Kalinovic, Murg, Gemeindeverwaltung Quarten, Unterterzen
Maja Knezevic, Bad Ragaz, Gemeindeverwaltung Bad Ragaz, Bad Ragaz
Dilani Nagalingam, Bad Ragaz, Gemeindeverwaltung, Sargans
Sianca Gubser, Flums, Gemeindeverwaltung Flums, Flums

Kevin Kalberer, Wangs, Raiffeisenbank Sarganserland, Mels
Luca Kalberer, Wangs, Gemeindeverwaltung, Wangs
Sascha Kohler, Mels, St. Galler Kantonalbank AG, Mels
Laura Kressig, Vättis, Grand Resort Bad Ragaz AG, Bad Ragaz
Stefanie Lamm, Mels, Spitex Sarganserland, Sargans
Adela Muratovic, Igis, Ecco-Jäger, Bad Ragaz
Andrea Obradovic, Heligkreuz (Mels), Heizplan AG, Gams
Mirko Pfiffner, Walenstadt, Raiffeisenbank, Walenstadt
Rathusha Rajendrarajah, Sargans, Straub Werke AG, Wangs
Gina Isabella Roganti, Trübbach, Grand Resort Bad Ragaz AG, Bad Ragaz
Florentina Rrahmani, Bad Ragaz, Stiftung Kliniken, Valens
Nadine Schädler, Haag (Rheintal), Broder AG, Sargans
Mauro Thoma, Walenstadt, Gemeindeverwaltung, Walenstadt
Michael Tschirky, Wangs, St. Galler Kantonalbank AG, Bad Ragaz
Kerstin Vogler, Wangs, Gemeindeverwaltung, Wangs
Belinda Wildhaber, Walenstadt, AMAG Automobil und Motoren AG, Buchs
Anina Willi, Schwendi im Weisstannental, Raiffeisenbank Sarganserland, Mels
Ann Zogg, Walenstadt, Gemeindeverwaltung Flums, Flums